



# Gemeinde - Nachrichten

24. Jahr Nr. 282 für Lülselfeld und Schallfeld

4. September 2017

## AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

### ☛ Obstversteigerung in der Gemeinde

Die jährliche Obstversteigerung findet in diesem Jahr am **Samstag, 9. September 2017** statt.

Die Obstbäume für die Gemarkung Schallfeld werden **um 11:00 Uhr** am Gemeindehaus vor der Kirche versteigert.

Die Obstbäume für die Gemarkung Lülselfeld werden **um 11:30 Uhr** am Rathaus in Lülselfeld versteigert.

### ☛ Verkauf eines Mulchmähers

Die Gemeinde Lülselfeld verkauft einen reparaturbedürftigen Mulchmäher Typ AS-Mäher 84/2 LB.

Die Reparaturkosten betragen lt. Fachwerkstatt ca. 600 €.

Gebote nimmt der 1. Bürgermeister Wolfgang Anger entgegen.

**Das Startgebot beginnt bei 900,00 €.**

### ☛ Altreifensammlung im Landkreis

Im Landkreis Schweinfurt werden ab sofort wieder Altreifen aus Privathaushalten und Kleinmengen aus sonstigen Herkunftsbereichen gesammelt. Die Bürger können diese kostenlos an den gemeindlichen Sammelplätzen abgeben. Am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle können Altreifen nicht kostenlos abgegeben werden. Hier gilt die kostenlose Sammelaktion nicht.

Angenommen werden alte Reifen ohne Felgen mit einem maximalen Außendurchmesser von 130 Zentimetern und einer maximalen Breite von 40 Zentimetern. Größere Reifen, Reifen mit Felgen, Vollgummireifen, ausgeschäumte Reifen, zerschnittene oder zerfetzte Altreifen, Fahrradreifen,

sowie Gummiabfälle wie Fahrrad- und Autoschläuche sind von der Sammelaktion ausgeschlossen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Abgabe von Altreifen an der Sammelstelle nur in haushaltsüblicher Menge zulässig ist (maximal zehn Stück/Anlieferer). Anlieferer größerer Mengen, insbesondere aus dem gewerblichen Bereich, müssen sich an gewerbliche Sammelstellen wenden.

Die Altreifen können ab sofort bis **zum 25. September 2017** auf dem ausgewiesenen Gelände des Bauhofs in Lülselfeld abgegeben werden.

Ab 25. September werden die Reifen von den Sammelstellen eingesammelt.

### ☛ Erhebung von Grundstückspachten und Gartenpachten

Die Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen weist darauf hin, dass **zum 01.10.2017** folgende Abgaben zur Zahlung fällig werden:

#### **Grundstückspachten und Gartenpachten.**

Sofern der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen eine Bankvollmacht vorliegt, werden die entsprechenden Forderungen zum Fälligkeitstermin vom angegebenen Konto abgebucht.

Besteht kein Einzugsverfahren, so sind die Pachtgelder bis **spätestens 01.10.2017** auf eines der Konten der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen zu überweisen.

Lülselfeld, 1. September 2017

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lülselfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lülselfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: [www.luelsfeld.de](http://www.luelsfeld.de) - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter!

Der Pfarrgemeinderat Schallfeld  
lädt alle Senioren und Jungsenioren



am **Donnerstag, 14. September 2017**

zu einer **Halbtagesfahrt nach  
Bad Rodach und Südthüringen ein.**

**Abfahrt:**

12:00 Uhr an der Bushaltestelle Schallfeld

Fahrt nach Bad Rodach - Zeit zur freien Verfügung ( Kaffee trinken, Eisessen usw.)

15:00 Uhr Weiterfahrt zur **Heldburg**, auch "**fränkische Leuchte**" genannt.

Besuch des Burgenmuseums, Möglichkeit eine Führung mitzumachen.

17:00 Uhr Weiterfahrt nach Römhild.  
Besuch der Kirche mit Erklärungen von Doris Hochstrate.

ca. 18:30 Uhr Abendeinkehr in Römhild  
im Restaurant "ohne Namen" .

Rückkunft in Schallfeld ca. 21:30 Uhr

Kosten pro Person: **23,00 Euro**

**Im Preis enthalten:** Busfahrt  
Eintritt ins Burgenmuseum

Anmeldung bei Irene Krätzig, Seniorenleiterin,  
Tel. 5543 bis **6. September 2017**

**Teilnehmer aus anderen Pfarrgemeinden sind  
herzlich willkommen!**

☀ **Schulbusabfahrtszeiten  
in unserer Gemeinde**

Für das neue Schuljahr haben wir folgende Schulbusabfahrtszeiten von der Verwaltung erhalten:

Grundschule Oberschwarzach,  
von Lülsfeld - Abfahrt 07:08 Uhr

Grundschule Oberschwarzach,  
von Schallfeld - Abfahrt 07:12 Uhr

Mittelschule Gerolzhofen,  
von Lülsfeld - Abfahrt 07:10 Uhr

Mittelschule Gerolzhofen,  
von Schallfeld - Abfahrt 07:40 Uhr

☀ **Veranstaltungen in Schallfeld**

**Samstag, 9. September 2017**

**Dettelbach-Fußwallfahrt**

Beginn an der Kirche St. Ägidius in Schallfeld

**um 09:15 Uhr**

mit Essensbestellung **ab 09:00 Uhr.**

Siehe auch Informationsblatt im Aushangkasten der Kirche.

☀ **Die nächsten Blutspendetermine  
zum Vormerken:**



In Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14  
von 16:00 - 20:00 Uhr ist am:

**Donnerstag 7. September 2017**

**Donnerstag, 5. Oktober 2017**

☀ **Beiträge für das Amtsblatt  
schicken Sie bitte an:**

Georg Grembler, Tel. 09382 - 8749

email: [amtsblatt-grembler@t-online.de](mailto:amtsblatt-grembler@t-online.de)

email: [rathaus@luelsfeld.de](mailto:rathaus@luelsfeld.de)

Die Unterfränkische Überlandzentrale eG –  
Ihre Energiegenossenschaft vor Ort.



**Elektromobilität erfahren –  
Testen Sie selbst!**

**Mittwoch 13.09.2017, 14.00 bis 18.00 Uhr**

**A70 Ausfahrt Werneck, Eurorastpark Werneck**

- › **Probefahren**
- › **Laden - so schnell geht's**
- › **Fragen? Antworten!**
- › **ÜZ Experten vor Ort**



Ihre Unterfränkische  
Überlandzentrale eG  
[www.uez.de](http://www.uez.de)



5. September 2017	14:00 Uhr	Seniorentreff in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
7. September 2017	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen , Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14
9. September 2017	ab 11:00 Uhr	Obstversteigerung in Lülsfeld und Schallfeld
9. September 2017	09:15 Uhr	Schallfeld: Dettelbach-Fußwallfahrt
9. September 2017 - 11. September 2017		Kirchweih in Lülsfeld Programm siehe Seite 8
13. September 2017 14. September 2017	09:00 - 11:00 Uhr	Bürgersprechstunde mit Landrat Florian Töpfer Diözesanwallfahrt des Frauenbundes
14. September 2017	12:00 Uhr	Schallfeld: Halbtagesfahrt nach Bad Rodach und Südthüringen
15. September 2017	11:30 - 12:00 Uhr	steht das Giftmobil in Schallfeld
16. September 2017	08:00 - 08:30 Uhr	steht das Giftmobil in Lülsfeld
19. September 2017	19:00 Uhr	Lülsfeld: Kath. Frauenbund - Karin Böhm erzählt ....
5. Oktober 2017	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen , Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14

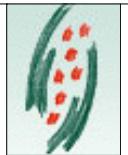
### ☀️ **Seniorentreff in Lülsfeld**

Herzliche Einladung zum Treffen der Seniorinnen und Senioren,

**am Dienstag, 5. September 2017 um 14:00 Uhr im Gemeinschaftshaus.**

**Unser Thema ist heute: "Irrtümer"**

Alle Senioren/innen sind zum Septembertreff recht herzlich eingeladen.



### ☀️ **In Schallfeld ist im September kein Seniorentreff wegen Umbau des Pfarrheims !**

**Dafür ist der Ausflug am 14. September 2017 !**

### **Veranstaltungen der Gemeinschaft Go & Change**



#### **Mittwoch, 06.09.2017**

ab 20:15 Uhr (Einlass ab 20 Uhr) treffen wir uns in der ehemaligen Klosterkapelle zum gemeinsamen Singen und Musizieren.

#### **Sonntag, 17.09.2017**

ab 16 Uhr Begegnungscafé mit Kaffee, Tee und Kuchen

danach ab 18 Uhr eine kleine Einführung in Meditation und anschließend gemeinsames Meditieren (bis 19 Uhr)

#### **Mittwoch, 20.09.2017**

ab 20:15 Uhr (Einlass ab 20 Uhr) treffen wir uns in der ehemaligen Klosterkapelle zum gemeinsamen Singen und Musizieren.

#### **Mittwoch, 27.09.2017**

ab 16 Uhr Begegnungscafé mit Kaffee, Tee und Kuchen

anschließend ab 18 Uhr gemeinsames Tanzen in der Kapelle (bis 19 Uhr)

#### **Baumschnittkurs vom 06.-08.10.2017**

Michael Stang, Dipl. Biologe mit eigenem Garten- und Landschaftsbaubetrieb, gibt Einblicke in eine Jahrtausende alte Kulturtechnik. Wie entstand die Vielfalt unserer Obstsorten, wie können wir sie artgerecht erhalten? Von der Pflanzung über Schnitttechniken bis zur Veredelung werden die aktuellen Verfahren in Theorie & Praxis erläutert und vorgeführt. Ein Basiskurs für Menschen, die das Leben und Wesen von (Obst-) Bäumen verstehen wollen. Das theoretisch Gelernte wird direkt an der Plantage des Klosters praktisch geübt. Anmeldungen und weitere Informationen unter der Mail [kontakt@goandchange.de](mailto:kontakt@goandchange.de) oder direkt persönlich bei uns!

#### **Interessiert an einen Yoga-Kurs?**

Wir planen, ab Herbst einen Yogakurs mit einer ausgebildeten Lehrerin zu veranstalten. Dazu würden wir gern wissen, ob es im Dorf interessierte Menschen gibt. Der Kurs ist für Anfänger und Vorerfahrene gleichermaßen geeignet. Sportliche Fitness ist keine Voraussetzung und kann während des Trainings erlangt werden. Bitte **bis zum 15.09.2017** einen Brief in unseren Briefkasten werfen, eine Mail an [kontakt@goandchange.de](mailto:kontakt@goandchange.de) schreiben oder uns persönlich ansprechen.



**Donnerstag, 14.09.17**

**Diözesanwallfahrt** des Frauenbundes nach Mömlingen  
Eucharistiefeier um 10:00 Uhr mit Domkapitular Clemens Bieber.

Wer an der Wallfahrt teilnehmen will, bitte bei Edith Schoder, Tel. 7982 melden.

**Dienstag, 19.09.17**

**"Frech - Fromm - Fränkisch"**

Karin Böhm erzählt Gschichtli und Gedichtli " von fränkischen Heimatdichtern, die fröhlich, hintersinnig und respektlos sind, wie die Franken selbst.

Beginn um 19:00 Uhr im Rathaus Lülsfeld

Kostenbeitrag: 3,- Euro/ Person

Anmeldung bei Edith Schoder, Tel. 7982

Herzliche Einladung an alle Interessierten, auch Nicht-Mitglieder und Männer sind willkommen.

☀ **Nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer am 13. September 2017**

Bürger können sich ab sofort für den Termin anmelden

Die nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer findet am **Mittwoch, 13. September 2017**, von 09:00 bis 11:00 Uhr in seinem Dienstzimmer im 3. Stock im Landratsamt Schweinfurt, Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt statt.

Um den Ablauf der Sprechstunde besser koordinieren zu können, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Dabei sollte bitte auch bereits kurz das zu besprechende Thema angegeben werden. Die Anmeldung ist möglich im Vorzimmer des Landrats unter Telefon 09721/55-601.

Die darauffolgende Bürgersprechstunde findet dann voraussichtlich am Mittwoch, 18. Oktober, von 09:00 bis 11:00 Uhr statt.

☀ **Sprechtage der Deutschen Renterversicherung nur mit Terminvereinbarung**

Da die Termine für die Rentensprechtage immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

Das Landratsamt Schweinfurt macht alle Schüler und Eltern darauf aufmerksam, dass die Anträge auf Erstattung der Fahrtkosten für den Schulweg für das auslaufende Schuljahr 2016/2017 dem Landratsamt Schweinfurt bis **spätestens 31. Oktober 2017** vorliegen müssen. Verspätet eingegangene Anträge können wegen Überschreitung der gesetzlichen Ausschlussfrist nicht mehr berücksichtigt werden. Die Anträge können bereits jetzt abgegeben werden.

Eine Kostenerstattung können Schüler der weiterführenden Schulen ab der 11. Klasse geltend machen, deren Fahrtkosten für den Schulweg im Schuljahr über 420 Euro lagen. Außerdem Schüler, die eine staatlich anerkannte Berufsschule, Berufsfachschule, Fachoberschule oder Berufsoberschule besuchten.

Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht, wenn der Schulweg (einfache Strecke) mehr als drei Kilometer beträgt und die nächstgelegene Schule besucht wurde. Der Antrag auf Fahrtkostenerstattung ist erhältlich im Landratsamt Schweinfurt, Zimmer E 25.

Weitere Hinweise können dem Antragsformular entnommen werden. Der vollständig ausgefüllte Antrag muss im Schulsekretariat vorgelegt werden. Die Schule prüft die Angaben und bestätigt den Schulbesuch und etwaige Fehltag. Bitte den Antrag mit den Originalfahrkarten anschließend senden an: Landratsamt Schweinfurt, Sachgebiet Kreisentwicklung (Schülerbeförderung), Schrammstr. 1, 97421 Schweinfurt.

Für Rückfragen steht das Landratsamt Schweinfurt unter Telefon 09721/55-445 gerne zur Verfügung.

☀ **Neue Abteilungsleiterin am Landratsamt Schweinfurt**

Sonja Weidinger leitet die Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung.

Mit Regierungsrätin Sonja Weidinger hat das Landratsamt Schweinfurt eine neue Abteilungsleiterin. Die 29-jährige hat zum 31. Juli 2017 die Abteilung 3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung übernommen. Die bisherige Leiterin dieser Abteilung, Oberregierungsrätin Johanna Eichhorn, hat die Abteilung 4 Umwelt und Bau übernommen.

Weidinger hat Rechtswissenschaft mit wirtschaftswissenschaftlicher Zusatzausbildung in Bayreuth studiert und war nach ihrem Referendariat zunächst als Rechtsassessorin in einer Anwaltskanzlei tätig. „Ich freue mich auf diese neue Herausforderung und die vielseitigen Aufgaben, die mich hier am Landratsamt erwarten“, so Weidinger.

Zu Weidingers Zuständigkeiten zählen das Ordnungsamt, das Straßenverkehrsamt, das Veterinäramt und die staatliche Rechnungsprüfungsstelle.

„Ich heiße Frau Weidinger in unserem Hause herzlich willkommen und freue mich sehr, dass mit ihr die vier Abteilungsleitungen am Landratsamt Schweinfurt nun wieder komplett besetzt sind“, sagte Landrat Florian Töpfer bei der Begrüßung.



## 🚩 Funkloch-App: Landratsamt erhält fast 700 Meldungen

Angebot an bayerisches Wirtschaftsministerium, als Modellregion für „Zukunftsinitiative Mobilfunk“ zur Verfügung zu stehen.

Mehr als 500 Mal wurde die vom Landkreis Schweinfurt angebotene Funkloch-App heruntergeladen, fast 700 Funklochmeldungen gingen insgesamt ein. „Die Auswertung der Daten hat auf jeden Fall gezeigt, dass sich der Versuch mittels der App genauere Daten hinsichtlich der Funklöcher in unserem Landkreis zu erhalten, voll und ganz gelohnt hat“, lautet die positive Bilanz von Landrat Florian Töpfer. Daten, mit denen sich der Landkreis nun auch an das bayerische Wirtschaftsministerium gewandt hat.

Ausgangspunkt der Funkloch-Initiative im Landkreis Schweinfurt war ein Beschluss des Kreistags 2015. Daraufhin wurde von der Wirtschaftsförderung im Landratsamt Schweinfurt zunächst die Mobilfunkversorgung im Landkreis erfasst. Die Gemeinden und das Landratsamt erreichten in der Folge auch für Bereiche Rückmeldungen über Funklöcher, in denen nach Angaben der Mobilfunkanbieter eine Mobilfunkversorgung sichergestellt ist.

Um diese Funklöcher mit noch genaueren Daten zu belegen, folgte im nächsten Schritt im Herbst 2016 in Kooperation mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt die Entwicklung der App „Funklochmelder“. „Die App konnte auf allen Geräten mit dem Betriebssystem Android installiert werden. Alternativ waren auch Meldungen über ein Kontaktformular auf der Homepage des Landratsamtes möglich“, erklärt Wirtschaftsförderer Frank Deubner die Vorgehensweise.

In der neunmonatigen Laufzeit von Oktober 2016 – Juni 2017 wurde die App mehr als 500 Mal heruntergeladen. Insgesamt gingen 679 Funklochmeldungen ein, über 90 Prozent über die App „Funklochmelder“. Es zeigt sich dabei eine gleichmäßige Verteilung auf die Mobilfunkanbieter (O2: 227; Telekom: 216 ; vodafone: 198; ohne Angabe: 38). Knapp 500 Meldungen kamen aus dem Landkreis Schweinfurt, etwa 200 Meldungen aus anderen Städten und Landkreisen.

In den Bereichen, in denen bereits bei der Erhebung der Ausgangssituation Versorgungslücken erkannt wurden, zeigt der Funklochmelder weit verbreitet Funklöcher. Dies umfasst insbesondere den nordöstlichen Landkreis Schweinfurt sowie einige Gemeinden am Steigerwald. „Die Auswertung zeigt, dass es bei allen Mobilfunkanbietern daneben jedoch weitere Bereiche gibt, in denen nach den Meldungen der Bürger die Mobilfunkversorgung entgegen der Darstellung der Mobilfunkanbieter Lücken aufweist“, berichtet Deubner. Konkret im Bereich um Lindach und Zeilitzheim bei Vodafone, in Sennfeld bei O2 sowie im Korridor Röthlein – Kolitzheim bei der Telekom.

„Durch die Analyse aus dem Frühjahr 2016, sowie die umfangreichen Rückmeldungen der Bürger über unsere App aus 2017, stehen für den Landkreis Schweinfurt Daten zur Mobilfunkabdeckung in einem Detailgrad zur Verfügung, der im Freistaat einmalig sein dürfte“, resümiert Landrat Töpfer. Daten, die der Landkreis Schweinfurt zur Verbesserung der Mobilfunkabdeckung

möchte.

Daher hat Landrat Töpfer zwischenzeitlich Kontakt zum Staatsministerium für Wirtschaft und Energie aufgenommen. In dem im Herbst 2016 vorgestellten „Wachstumsplan Bayern – Weltspitze“ hat das Ministerium unter dem Titel „Zukunftsinitiative Mobilfunk“ angekündigt, mit einem Sofortprogramm in unversorgten Gebieten bestehende Anlagen nachrüsten und gegebenenfalls neue Anlagen schaffen zu wollen.

Durch die umfangreiche Datensammlung wäre im Landkreis Schweinfurt eine punktgenaue und zielgerichtete Umsetzung der im „Wachstumsplan Bayern – Weltspitze“ angekündigten Maßnahmen möglich, so Töpfer. Der Landkreis Schweinfurt hat deswegen dem Staatsministerium angeboten, als Pilotregion für die Umsetzung der „Zukunftsinitiative Mobilfunk“ zur Verfügung zu stehen. Detaillierte Informationen und Auswertungen zu den über die App gemeldeten Funklöchern im Landkreis Schweinfurt sind auf der Internetseite der Wirtschaftsförderung [www.lrasw.de/wirtschaft](http://www.lrasw.de/wirtschaft) unter dem Menüpunkt „Funklochmeldung“ zu finden.

Funklochmeldungen über die App sind nun nach Ende des Auswertungszeitraums nicht mehr möglich, die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt hat zwischenzeitlich die Datenerfassung beendet.

## 🚩 Die Zeit ist knapp?!

Auf dem Weg zu „besseren Zeiten“ mit Zeitforscher Jonas Geißler am 4. Oktober 2017 im Landratsamt.

„Tut mir leid, keine Zeit!“ – eine wohlbekannte Aussage. Zeit ist heutzutage ein knappes Gut. Beschleunigung, Digitalisierung, Informationsfluten, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellen neue Herausforderungen an unsere moderne Lebens- und Arbeitswelt. Ständige Erreichbarkeit, Termindruck, verplante freie Zeit sind Ausdrücke hiervon. Mit der Zeit gilt es effizient und sparsam umzugehen. Doch: Ist das Leben nicht mehr als eine „Zeitsparveranstaltung“? Gemeinsam mit dem Zeitforscher Jonas Geißler suchen die Gleichstellungsstelle und das Regionalmanagement des Landkreises Schweinfurt am Mittwoch, 4. Oktober 2017 um 19:00 Uhr im Landratsamt Schweinfurt, Raum 100, nach Antworten. Eine Anmeldung ist bis **zum 24. September möglich**.

Wie hat sich unser Umgang mit der Zeit verändert? Warum gehen wir in dieser Form mit der Zeit um? Welche Probleme entstehen dadurch? Wie lässt sich auf diese zeitlichen Anforderungen reagieren und welche Kompetenzen braucht es dafür? Zeitforscher Jonas Geißler wird einen Blick auf den Reichtum der Zeit, die Vielfalt der Zeitqualitäten und neue Zeitkompetenzen werfen. Geißler ist unter anderem Speaker, Buchautor, Zeitberater, Lehrbeauftragter an der LMU München und der Hochschule München. „Ich bin davon überzeugt, dass Herr Geißler mit seinem Vortrag sehr viele Menschen, egal ob Frau oder Mann, jung oder alt, ansprechen wird, denn Zeitknappheit ist ein Querschnittsthema unserer Gesellschaft“, so Landrat Florian Töpfer. „Ich freue mich, wenn wir mit diesem Angebot sowohl bei Einzelpersonen als auch bei Unternehmen und Organisationen eine Sensibilität für den alternativen und bewussteren Umgang mit der Zeit hervorrufen können.“ Die Veranstaltung ist kostenfrei. Interessenten für den Vortrag können sich bis zum 24. September per E-Mail an [regionalmanagement@lrasw.de](mailto:regionalmanagement@lrasw.de) oder unter Telefon 09721 55-732 anmelden. **Die Zahl der Plätze ist begrenzt.**

## ☀ LEADER-Förderung für Beratungskonzept zur Innenentwicklung

Lenkungsausschuss beschließt die Bereitstellung von weiteren finanziellen Mitteln für die Regionalentwicklung.

In der jüngsten Sitzung des Lenkungsausschusses der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V. (LAG) wurden verschiedene entscheidungsreife Projektideen zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie beschlossen.

Das Gremium unter dem Vorsitz von Landrat Florian Töpfer gab einstimmig den Weg frei für eine Bereitstellung von LEADER-Mitteln in Höhe von rund 125.000 Euro für das Beratungskonzept zur Innenentwicklung für den Landkreis Schweinfurt. Das Projekt ermöglicht unter anderem eine kostenlose Erstbauberatung im Ortskern der teilnehmenden Landkreiskommunen und ergänzt somit das Innenentwicklungskonzept des Landkreises Schweinfurt. Weitere Bestandteile sind die Erstellung einer Wanderausstellung sowie die Auslobung eines symbolischen Gestaltungspreises für besonders gelungene Innenentwicklungsbeispiele.

Zudem konnten drei weitere Kooperationsprojekte beschlossen werden. So befürwortete das Gremium einstimmig die Bereitstellung von LEADER-Mitteln für das Projekt zur Gewinnung von Rückkehrern in die Region in Zusammenarbeit mit der LAG Haßberge. Das Projekt trägt mit seinen Teilmaßnahmen aktiv zur Fachkräftesicherung in den Regionen bei. Über die Verteilung von Postkarten sollen die Zielgruppen angesprochen und auf die Vorteile des Schweinfurter Lands und der Haßberge hingewiesen werden. Geplant ist auch die Erstellung einer internetbasierten Landing-Page mit Online-Pinnwand.

Das Kooperationsprojekt „Benchmark Radtourismus“ zielt auf die Optimierung der fahrradtouristischen Infrastruktur ab. Ein Projekt zu den zisterziensischen Klosterlandschaften in Mitteleuropa unter dem Titel „Vielfalt in der Einheit“ in Trägerschaft des Landkreises Bamberg konnte ebenfalls beschlossen werden. In Kooperation mit weiteren Projektpartnern soll die besondere Eigenart der von Zisterzienserklöstern geprägten Kulturlandschaft dargestellt und vermittelt werden. Im Mittelpunkt stehen hierbei die Gründung und das Wirken des Klosters Ebrach und dessen prägender Wirkung auf das Flur- und Landschaftsgefüge, so auch im Landkreis Schweinfurt. Teile des Forstes im Steigerwald sowie Kirchen und Siedlungen (u. a. Alitzheim, Weyer, Herlheim, Sulzheim) und weitere Kulturlandschaftselemente wie die Teichkette im Handthaler Grund gehen auf die Abtei Ebrach und deren Landnutzung zurück.

Daneben wurden auch neue Projektideen vorgestellt und beraten:

Die Gemeinde Sennfeld beabsichtigt eine Machbarkeitsstudie zu den Möglichkeiten zur zukünftigen Nutzung des Sport- und Freizeitgeländes Sennfeld (ehem. SKF-Gelände) erarbeiten zu lassen. Die Machbarkeitsstudie dient als Entscheidungsgrundlage auch für künftige Investitionen in der Anlage.

Die Gemeinde Euerbach plant zur Bündelung und Vernetzung ihrer vielseitigen Kulturangebote ein Kulturmanagement im pilothaften Betrieb über drei Jahre zu initiieren.

In einem Kooperationsprojekt „Machbarkeitsstudie Balthasar Neumann“ möchte der Landkreis Schweinfurt als Projektträger, gemeinsam mit weiteren Landkreisen und LAGs, konkrete Ideen zur Vermittlung und touristischen Inwertsetzung des kulturellen Erbes Balthasar Neumanns in Franken entwickeln lassen.

Alle Vorhaben wurden zur Weiterentwicklung zu LEADER-Projekten befürwortet.

Landrat Töpfer dankte allen Mitgliedern des LEADER-Lenkungsausschusses für die vorbildliche Unterstützung. So konnten in diesem Jahr bereits zehn LEADER-Projekte in drei Sitzungen beschlossen werden.

LEADER ist ein seit Jahrzehnten bewährtes Förderinstrument, das auf die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt ganzer Regionen ausgerichtet ist. Beim LEADER-Ansatz geht es um neue Wege und Ideen, wie vorhandene Stärken und Potenziale der ländlichen Regionen noch besser genutzt, Synergieeffekte geschaffen und eventuelle Entwicklungshemmnisse beseitigt werden können.

Im Landkreis Schweinfurt ist die Lokale Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V. (LAG) seit 2008 verantwortlich für die Umsetzung ihrer lokalen Entwicklungsstrategie (LES) sowie von LEADER-Projekten und -Maßnahmen. Weitere Infos dazu gibt es im Internet unter [https://www.landkreis-schweinfurt.de/regional-entwicklung-swland.html?kk\\_m\\_id=322](https://www.landkreis-schweinfurt.de/regional-entwicklung-swland.html?kk_m_id=322).

## Problemmüllsammlung im Landkreis Schweinfurt

In allen Gemeinden gibt es auch Samstagstermine. Start am 26. August

Die Problemmüllsammlung im Landkreis Schweinfurt startet wieder am 26. August. Die Annahme-Termine für die jeweiligen Gemeinden stehen im Abfallkalender 2017 und im Internet unter [www.ihr-umweltpartner.de](http://www.ihr-umweltpartner.de). In jeder Gemeinde wird auch ein Samstags-Termin angeboten, um Berufstätigen die Abgabe der Problemabfälle zu erleichtern.

Die folgenden gefährlichen oder giftigen Stoffe können in haushaltsüblichen Mengen am „Giftmobil“ kostenlos abgegeben werden:

- Batterien und Akkus (z.B. Knopfzellen, Rundzellen, Akkugeräte). Batterien können auch im Handel, in allen Geschäften, die auch Batterien verkaufen, zurückgegeben werden. Neue Autobatterien werden grundsätzlich nur bei Rückgabe eines verbrauchten Exemplars verkauft, ansonsten wird ein Pfand in Höhe von 7,50 Euro fällig.
- Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren
- Gartenchemikalien (z.B. Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Düngemittel)
- Haushaltschemikalien (z.B. Reinigungsmittelreste)
- Heimwerkerchemikalien (z.B. Pinselreiniger, noch nicht vollständig eingetrocknete Lacke, Säuren und Laugen)
- Quecksilberhaltige Schalter und Thermometer
- Spraydosen mit Resten
- Elektrokleingeräte bis zu einer Kantenlänge von 20 Zentimetern (z.B. Handys, Uhren, Thermostate)
- Problemabfälle rund ums Auto (z.B. Autobatterien, Ölfilter)
- Tierische und pflanzliche Fette und Öle dürfen in die Biotonne. Flüssige Öle werden außerdem weiterhin bei der Problemmüllsammlung angenommen.
- Altes Motoröl wird nur gegen Gebühr angenommen (ca. 0,50 Euro pro Liter), da Altöl gegen Vorlage des Kassenbelegs oder beim Kauf von frischem Öl kostenlos im Handel zurückgegeben werden kann.

Folgende Abfälle sind kein Problemmüll und können daher in der grauen Restmülltonne entsorgt werden:

- Alte Medikamente
- Reste von Dispersionsfarben (z.B. übliche Wandfarbe)
- Leere Ölbehälter mit anhaftenden Mineralölresten
- Ausgehärtete Farb-, Lack- und Klebereste

**Leere Farbeimer (d.h. spachtelrein) gehören zur Wertstoffsammlung**

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung im Landratsamt unter Telefon 09721/55-546.

Ergänzend dazu nimmt die Firma Veolia in Bergrheinfeld, Richtbergstrasse 3, ganzjährig Problemmüll an. Die dortigen Öffnungszeiten sind Montag von 12:30 bis 16:00 Uhr und Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr.

**An folgenden Tagen steht das "Giftmobil in unserer Gemeinde:**

**Freitag, 15. September 2017, von 11:30 Uhr - 12:00 Uhr  
in Schallfeld, Bushaltestelle/Parkstreifen vor der ehemaligen Schule**

**Samstag, 16. September 2017, von 08:00 - 08:30 Uhr  
in Lülsfeld, am Platz vor der Raiffeisenbank**



Auf geht's zur  
**Lülfsfelder Kirchweih**

**Samstag, 09.09.2017**

16:00 Uhr Fußball:  
SG Rimbach/Lülsfeld II – Stadelschwarzach II

## Schafkopfturnier



Startgeld:  
9,00 € incl. Bratwurst mit Kraut  
Schäufele gegen Aufpreis

Anmeldung ab 19:00 Uhr  
Beginn um 19:30 Uhr

***Auch „Nichtkarter“ sind herzlich willkommen!!***

**Sonntag, 10.09.2017**

Mittagstisch von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
Reservierungen unter Tel. 09382/90536 (ab 18:00 Uhr)



17:00 Uhr – 21:00 Uhr warme Küche im Sportheim  
**19:00 Uhr traditioneller Hahnenschlag und Kirchweihpredigt**

**Montag, 11.09.2017**

Warme Küche: 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
und  
17:00 Uhr bis 21:00 Uhr

**Der SV Germania Lülsfeld freut sich auf Ihr Kommen**